

HYDROCEROL ITP 812

Seite 1(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

HYDROCEROL ITP 812

Material-Nr.: PEABXL12020

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Industriezweig: Kunststoffverarbeitende Industrie
Einsatzart: Zusatzstoff bei der Plastikverarbeitung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

Avient Colorants Germany GmbH
Hohenrhein 1
56112 Lahnstein
Telefon-Nr. : +49 2621 140

Auskunft zum Stoff/Gemisch

Product Stewardship
E-mail: SDS.MB.Europe@avient.com

1.4. Notrufnummer

00800-5121 5121 (24 h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung., Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht kennzeichnungspflichtig.

2.3 Sonstige Gefahren

Auf verschüttetem Granulat kann man schnell den Halt und die Rutschfestigkeit verlieren. Sofort saubermachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische : Additiv-Präparation
Charakterisierung : Additivklasse: Treibmittel

HYDROCEROL ITP 812

Seite 2(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

Trägersubstanz: LDPE

Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer | Einstufung | Konzentration (% w/w) |
|-----------------------|--|--|--------------------------|
| Calcium Oxid | 1305-78-8 215-138-9 01-2119475325-36-XXXX | STOT SE 3; H335 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 | 0,5 - 1 |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Keine besonderen Massnahmen erforderlich.
- Nach Hautkontakt : Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen.
Erstarrtes Produkt nicht von der Haut abziehen.
Arzt hinzuziehen.
- Nach Augenkontakt : Arzt aufsuchen.
Bei Kontakt, Augen sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten ausspülen.
- Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Keine signifikanten Symptome bekannt, ausser denen, die durch die physikalische Form des Materials verursacht werden.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl
Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Löschpulver
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

HYDROCEROL ITP 812

Seite 3(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Kohlenwasserstoffe
Aldehyde
Ketone
Flüchtige Fettsäuren
giftige Gase/Dämpfe

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Siehe: Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung.
Wegen Rutschgefahr aufkehren.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Schnell aufkehren oder aufsaugen.
Mechanisch aufnehmen (Rutschgefahr!)

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Am Arbeitsplatz muss eine gute allgemeine Belüftung gewährleistet sein; eine örtliche Absaugung kann notwendig sein, insbesondere beim Entleeren der Gebinde.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Hygienemaßnahmen : Die üblichen Hygienemaßnahmen müssen während der Arbeit beachtet werden; insbesondere: beim Umgang mit dem Produkt nicht Trinken, Essen oder Rauchen und in den Arbeitspausen und nach der Arbeit Hände und Gesicht

HYDROCEROL ITP 812

Seite 4(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Feuchtigkeit schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise : nicht erforderlich

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine weiteren Empfehlungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter | Grundlage |
|---|-----------|---------------------------------|---------------------------|-------------|
| Calciumoxid | 1305-78-8 | AGW (Einatembare Fraktion) | 1 mg/m ³ | DE TRGS 900 |
| Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I) | | | | |
| Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden | | | | |
| | | TWA (Alveolengängige Fraktion) | 1 mg/m ³ | 2017/164/EU |
| Weitere Information: Indikativ | | | | |
| | | STEL (Alveolengängige Fraktion) | 4 mg/m ³ | 2017/164/EU |
| Weitere Information: Indikativ | | | | |

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname | Anwendungsbereich | Expositionsweg | Mögliche Gesundheitsschäden | Wert |
|------------------------------------|-------------------|----------------|-----------------------------|---------------------|
| Calcium Oxid CAS-Nr.: 1305-78-8 | Arbeitnehmer | Einatmung | Langzeit - lokale Effekte | 1 mg/m ³ |
| | Verbraucher | Einatmung | Langzeit - lokale Effekte | 1 mg/m ³ |

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| Stoffname | Umweltkompartiment | Wert |
|------------------------------------|--------------------|-------------|
| Calcium Oxid CAS-Nr.: 1305-78-8 | Süßwasser | 0,37 mg/l |
| | Boden | 817,4 mg/kg |
| | Meerwasser | 0,24 mg/l |

HYDROCEROL ITP 812

Seite 5(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

| | | |
|--|--------------------|-----------|
| | Abwasserkläranlage | 2,27 mg/l |
| | Wasser | 0,37 mg/l |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Sicherheitsbrille

Handschutz

Anmerkungen : Lederhandschuhe Handschuhe aus Nitrilkautschuk. Mindest-Schichtdicke (Handschuh): sinnvolle Angabe nicht möglich. Mindest-Durchbruchzeit (Handschuh): sinnvolle Angabe nicht möglich. Solche Schutzhandschuhe werden von verschiedenen Herstellern angeboten. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers insbesondere zu Mindest-Schichtdicken und Mindest-Durchbruchzeiten und berücksichtigen Sie besondere Bedingungen am Arbeitsplatz.

Atemschutz : Bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung, Atemschutz verwenden, der der Verordnung (EU) 2016/425 entspricht.

Schutzmaßnahmen : Die Vorsichtsmaßnahmen, die in der Verordnung (EU) 2016/425 und Ergänzungen hinsichtlich "Persönlicher Schutzausrüstung" genannt werden, sind beim Umgang mit chemischen Materialien zu beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand : Granulat

Farbe : charakteristisch

Geruch : charakteristisch

Geruchsschwelle : Nicht anwendbar

Schmelzpunkt : > 110 °C

Siedepunkt : Nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze /
Obere Entzündbarkeitsgrenze : nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze /
Untere
Entzündbarkeitsgrenze : nicht bestimmt

Flammpunkt : Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur : Die niedrigste Aktivierungstemperatur für die

HYDROCEROL ITP 812

Seite 6(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

Treibmittelreaktion beginnt bei 160°C. Genaue Informationen finden Sie im Technischen Datenblatt.

| | | |
|--|---|---|
| pH-Wert | : | Stoff / Gemisch nicht löslich (in Wasser) |
| Viskosität | : | |
| Viskosität, dynamisch | : | Nicht anwendbar |
| Viskosität, kinematisch | : | Nicht anwendbar |
| Löslichkeit(en) | : | |
| Wasserlöslichkeit | : | unlöslich |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : | Diese Eigenschaft ist auf Mischungen nicht anwendbar. |
| Dampfdruck | : | Nicht anwendbar |
| Relative Dichte | : | nicht verfügbar |
| Dichte | : | nicht bestimmt |
| Relative Dampfdichte | : | Nicht anwendbar |
| Partikeleigenschaften | : | |
| Partikelgröße | : | produktspezifisch |

9.2 Sonstige Angaben

| | | |
|-----------------------------|---|--|
| Explosive Stoffe/Gemische | : | Keine Daten verfügbar Keine Daten verfügbar |
| Oxidierende Eigenschaften | : | nicht verfügbar |
| Selbstentzündung | : | Nicht anwendbar |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : | Nicht anwendbar |
| Oberflächenspannung | : | Nicht relevant |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

siehe Abschnitt 10.3. "Möglichkeit gefährlicher Reaktionen"

10.2 Chemische Stabilität

Stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

| | | |
|------------------------|---|--|
| Gefährliche Reaktionen | : | Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang. |
|------------------------|---|--|

HYDROCEROL ITP 812

Seite 7(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Temperaturen oberhalb der thermischen Zersetzung.
Elektrostatische Aufladung.
Bei hohen Temperaturen thermische Zersetzung in giftige Produkte.
Staubbildung vermeiden.
Vor Feuchtigkeit schützen.
Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden.
Säuren
Von Flammen und Funken fernhalten.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Nicht bekannt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Anmerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Inhaltsstoffe:

Calcium Oxid:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 6,04 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:

Ergebnis : Keine Hautreizung

Inhaltsstoffe:

Calcium Oxid:

Anmerkungen : Kann die Haut reizen.

HYDROCEROL ITP 812

Seite 8(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Ergebnis : Keine Augenreizung

Inhaltsstoffe:

Calcium Oxid:

Ergebnis : Schwere Augenschäden

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Ergebnis : nicht sensibilisierend

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Inhaltsstoffe:

Calcium Oxid:

Zielorgane : Reizung der Atemwege

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 an Rohstoffkomponenten ermittelt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Physikalisch-chemische Beseitigung : Anmerkungen: Das Produkt kann mechanisch abgetrennt werden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: nicht bestimmt

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Verteilung zwischen den : Anmerkungen: nicht bestimmt

HYDROCEROL ITP 812

Seite 9(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

Umweltkompartimenten

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Anmerkungen: Es liegen keine Angaben vor, da kein
Stoffsicherheitsbericht (CSR) erforderlich ist.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die
Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Kann unter Beachtung der EG-Richtlinien (91/156/EWG,
91/689/EWG,94/62/EG und zukünftigen Ergänzungen)
entsprechend eingestuft und entsorgt werden. Unter
Beachtung der gefährlichen Inhaltsstoffe, die in Kapitel
"Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen", "Stabilität
und Reaktivität" oder "Sonstige Angaben" genannt sind.

Verunreinigte Verpackungen : Nichtreinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu
entsorgen. Restentleerte Verpackungen können entsprechend
den nationalen Vorschriften einer Wiederverwertung zugeführt
werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Abschnitt 14.1. bis 14.5.

| | |
|-------------|----------------|
| ADR | Kein Gefahrgut |
| ADN | Kein Gefahrgut |
| RID | Kein Gefahrgut |
| IATA | Kein Gefahrgut |
| IMDG | Kein Gefahrgut |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe dieses Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 6. bis 8.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC - Code.

HYDROCEROL ITP 812

Seite 10(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage : Nicht anwendbar
kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe
(Artikel 59).

Wassergefährdungsklasse : 2 deutlich wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Sonstige Vorschriften:

Alle Inhaltsstoffe der Präparation entsprechen den momentan geltenden Vorgaben der REACH-Verordnung.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für den hier beschriebenen Stoff oder die Inhaltsstoffe der hier beschriebenen Zubereitung sind bis heute keine Stoffsicherheitsbeurteilungen (CSA) verfügbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H315 : Verursacht Hautreizungen.
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.
H335 : Kann die Atemwege reizen.

Volltext anderer Abkürzungen

Eye Dam. : Schwere Augenschädigung
Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut
STOT SE : Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
2017/164/EU : Europa. Richtlinie 2017/164/EU der Kommission zur
Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-
Richtgrenzwerten
DE TRGS 900 : Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
2017/164/EU / STEL : Kurzzeitgrenzwert
2017/164/EU / TWA : Grenzwerte - 8 Stunden
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes

HYDROCEROL ITP 812

Seite 11(11)

Stoffschlüssel: 000000063940

Überarbeitet am: 25.11.2021

Version : 5 - 3 / D

Druckdatum : 16.02.2022

System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die hierin enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen der Avient Corporation und ihrer Tochterunternehmen und Partner korrekt. Jedoch haften weder Avient noch deren Tochterunternehmen oder Partner für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen. Die letztendliche Bestimmung der Eignung des Avient-Produkts obliegt der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Jegliches Material kann unbekannte Gefahren darstellen und sollte mit Vorsicht verwendet werden. Aufgrund möglicher Änderungen in den Avient-Produkten und den national und internationalen geltenden Vorschriften und Gesetzen könnte sich der Zustand der Produkte ändern. Obwohl hier bestimmte Gefahren beschrieben werden, können Avient und ihre Tochterunternehmen und Partner nicht dafür garantieren, dass es sich dabei um die einzigen bestehenden Gefahren handelt. Diese Informationen sind nur für die aktuell beabsichtigte Nutzung gültig und gelten nicht für ein Avient-Produkt, das in Verbindung mit anderen Materialien oder Vorgängen verwendet wird.

DE / DE